

Die Mindestvoraussetzung für die Ausbildung an der Fachschule für Sozialpädagogik ist der **mittlere Bildungsabschluss oder gleichwertiger Abschluss** und...

|               |  |             |   |
|---------------|--|-------------|---|
| <b>1 Jahr</b> | <p style="text-align: center;"><b>1BKSP</b></p> <p style="text-align: center;"><i>(Berufskolleg für Praktikantinnen und Praktikanten)</i></p> <p>Der Abschluss dieses einjährigen Berufskollegs ist die Voraussetzung für die Aufnahme in die Fachschule für Sozialpädagogik</p> | <b>oder</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein <b>Berufsabschluss als</b> staatlich anerkannte <b>Kinderpflegerin</b>,</li> <li>- Eine mindestens <b>zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung</b>,</li> <li>- <b>Abitur</b> oder <b>Fachhochschulreife</b></li> <li>- Eine mindestens einjährige <b>abgeschlossene Berufsausbildung im sozialpädagogischen Bereich</b></li> <li>- Eine mindestens <b>einjährige abgeschlossene Berufsausbildung im pflegerischen Bereich</b> i.V.m. dem Besuch eines zweistündigen Faches „Pädagogik und Psychologie“</li> <li>- Eine mindestens <b>zweijährige kontinuierliche Tätigkeit als zugelassene Tagesmutter</b> mit mehreren Kindern</li> <li>- Eine mindestens <b>zweijährige Vollzeittätigkeit mit Kindern in einer soz.päd. Einrichtung</b> (z.B. FSJ, BFD)</li> <li>- <b>Führung eines Familienhaushaltes</b> (mind. drei Jahre)</li> </ul> <p style="text-align: center; margin-top: 10px;">Ausschließlich i.V.m. einem 6wöchigen Praktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung (soziales Jahr oder Bundesfreiwilligendienst in einer Kita kann angerechnet werden)!</p> |
|---------------|--|-------------|---|

...hierdurch erfolgt die eigentliche Zulassung an die „Fachschule für Sozialpädagogik“ mit drei gleichwertigen Ausbildungswegen:

|                              | 1. Klassische Ausbildung   |                              | 2. Teilzeitform   |                              | 3. Praxisintegriert (PiA)  |
|------------------------------|--|------------------------------|---|------------------------------|--|
| <b>2 Jahre</b><br>Fachschule | <p style="text-align: center;"><b>Zweijähriges Berufskolleg</b><br/><i>(2BKSP)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollzeitschule mit Praktikumstagen</li> <li>• BAföG-berechtigt (<b>elternunabhängiges Aufstiegs-BAföG ca. 840 € - netto</b>),</li> <li>• Möglichkeit zum Erwerb der Fachhochschulreife</li> </ul>  | <b>3 Jahre</b><br>Fachschule | <p style="text-align: center;"><b>Dreijähriges Berufskolleg</b><br/><i>(3BKSP)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schule (2,5 Tage pro Woche) zzgl. Praktikumstagen (1 Tag à 4h/Woche)</li> <li>• Ziel ist die Vereinbarkeit von Ausbildung und Familie</li> <li>• Ausbildung gemeinsam mit „PiA“ in Y-Form</li> <li>• Möglichkeit zum Erwerb der Fachhochschulreife</li> </ul> | <b>3 Jahre</b><br>Fachschule | <p style="text-align: center;"><b>Dreijähriges praxisintegrierte Berufskolleg (3BKSPiA)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbildungsvertrag mit einem Träger notwendig</li> <li>• 2 Tage Praxis/3 Tage Schule zzgl. Praxisblöcke</li> <li>• Urlaubsanspruch in der unterrichtsfreien Zeit</li> <li>• Ausbildungsgehalt: <ul style="list-style-type: none"> <li><b>1. Jahr 1340,- € (Brutto)</b></li> <li><b>2. Jahr 1402,- € (Brutto)</b></li> <li><b>3. Jahr 1503,- € (Brutto)</b></li> </ul> </li> <li>• Integriertes Berufspraktikum</li> <li>• Möglichkeit zum Erwerb der Fachhochschulreife</li> </ul> <p style="margin-top: 10px;">Die Bewerbungsunterlagen sind bei einem Ausbildungsträger einzureichen. Die Fachschule überprüft die Zulassungsvoraussetzungen, der Träger trifft die Entscheidung über die Einstellung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglichkeit zum Erwerb der Fachhochschulreife</li> </ul> |
| <b>1 Jahr</b>                | <p style="text-align: center;"><b>Anerkennungsjahr (Berufspraktikum)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollzeitarbeit, häufig als Zweitkraft</li> <li>• Einzelne Fortbildungstage (Arbeitstreffen) an der Schule</li> <li>• Soll aufzeigen, dass die in der schulischen Ausbildung erworbenen Fachkenntnisse praktisch umgesetzt werden können</li> <li>• Bezahlung ca. <b>1.802,- € (Brutto) im Monat</b></li> </ul> |                              |   |                              |  |

**Abschluss: „Staatlich anerkannte/r Erzieherin/Erzieher“ sowie „Bachelor of Professional in Sozialwesen“**